

## Information zum Tourismusausschuss am 16. 12. 2020

### **Graal-Müritz ist als Mitglied des Verbandes FDZ jetzt auch touristische Modellregionen für Mecklenburg-Vorpommern**

Ziel des Projektes „Modellregion“ ist, den Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern zukunftsfähig aufzustellen.

Es sollen Themen diskutiert werden wie beispielsweise die Tourismusfinanzierung, die gebietsübergreifende und interkommunale Zusammenarbeit, die Tourismusakzeptanz, Digitalisierung, Mobilität und Infrastrukturentwicklung. In den Regionen werden neue Wege im Tourismus erprobt. Dabei geht es beispielsweise um ein einheitliches Erhebungsgebiet für Gästeabgaben sowie die Einführung von neuen Prädikaten für Urlaubsorte.

Der Projektwettbewerb Modellregionen zur Umsetzung der Landestourismuskonzeption richtete sich an touristische Regionen, die eine gebietsübergreifende Zusammenarbeit verankern und neue Ansätze zur Gestaltung eines zukunftsweisenden Tourismus initiieren.

Insgesamt hatten sich **acht** Regionen beworben. Die Erfahrungen in den Modellregionen sollen nach Evaluierung konkrete Ergebnisse vor Ort und Rückschlüsse für die weitere Umsetzung bis hin zur Anpassung gesetzlicher Grundlagen wie zum Beispiel einem novellierten Kurortgesetz (KOG) und einem angepassten Kommunalabgabengesetz (KAG) liefern.

#### **Die ausgewählten Modellregionen zur Umsetzung der Landestourismuskonzeption sind:**

- Insel Usedom und Wolgast  
ein gemeinsames Erholungsgebiet etablieren
- Fischland-Darß-Zingst  
kurtaxfinanzierter Öffentlicher Personennahverkehr in Kombination mit einer digitalen Gästekarte auf der Halbinsel und den umliegenden Binnenlandgemeinden umgesetzt
- Ostseebad Kühlungsborn mit 8 Gemeinden  
leistungsstarke Küstenorte mit touristisch relevanten Orten im Binnenland verbinden und dafür grundlegende Regelungen bezüglich Finanzierung, Mobilität und Digitalisierung zu erproben
- Stadt Rostock mit Güstrow, Teterow und Schwaan  
die Rostock Card + Region soll zu einer digitalen Gästekarte dabei ein Konzept der Übertragbarkeit entwickelt werden.
- Mecklenburgische Seenplatte  
Das Konzept 'Müritz rundum' auf und soll auf weitere Gemeinden zum Konzept 'Seenplatte rundum' ausgedehnt werden. Dabei soll die Gästekarte zu einer Kombikarte aus Mobilität und Attraktionen entwickelt werden

Die Modellregionen erhalten für die Dauer von zwei Jahren (Start 01.01.2021) jeweils **100.000 Euro pro Jahr zur Finanzierung von Personalstellen für die Projektleitung** in ihrer Region.

**Die Finanzierung der konkreten Vorhaben in den Modellregionen erfolgt aus verschiedenen Förderprogrammen.**

Dazu wird es Einzelgespräche zwischen den Modellregionen und dem Wirtschaftsministerium geben. Im Wirtschaftsministerium wird zudem eine neue Stelle geschaffen, die als „Kümmerer“ die Einzelvorhaben koordiniert und begleitet. Weiterhin werden Fördermittel in Höhe von rund

200.000 Euro zur Beauftragung von externen Fachleuten für spezielle Themen wie Digitalisierung, Gästekarte, Mobilität, Kommunalrecht zur Verfügung gestellt.

Dr. Benita Chelvier  
Bürgermeisterin

Der Ausschuss für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung nimmt die Information zur Auswahl als Modellregion zur Umsetzung der Landestourismuskonzeption zur Kenntnis.